

PRESSEINFORMATION

„Der Nordwesten rundet auf“: 176 EDEKA-Märkte und EDEKA Center starten gemeinsame Aktion für den guten Zweck

Wiefelstede, 27. Oktober 2023. Bereits zum dritten Mal heißt es wieder: Der Nordwesten rundet auf! Unter diesem Motto bitten teilnehmende EDEKA-Märkte und EDEKA Center aus dem Nordwesten ihre Kunden um Unterstützung durch aufgerundete Cent-Beträge. Anfang nächsten Jahres wird die bis dahin gesammelte Summe an insgesamt sechs gemeinnützige Institutionen aus der Region übergeben.

Vom 30. Oktober bis zum 31. Dezember 2023 haben die Kunden in insgesamt 176 EDEKA-Märkten und EDEKA Centern im Raum Nordwest die Möglichkeit, an der Kasse ihre Einkaufssumme aufzurunden. Sie können sich durch die Nennung des Aktionsstichwortes „Aufunden bitte!“ aktiv dafür entscheiden, den Cent-Betrag ihres Gesamtbons auf den nächsten vollen Euro aufzurunden. Die aufgerundeten und mehr gezahlten Cent-Beträge werden in einem Spendentopf gesammelt.

Nach Beendigung des Aktionszeitraums wird die komplette Summe an folgende sechs gemeinnützige Institutionen aus der Region gespendet:

- **LEUKIN e.V.** ist ein ehrenamtlich geführter Verein, der leukämiekranken Kinder bei der Suche nach Stammzellenspendern unterstützt.
- Der **Elternverein für krebskranke Kinder Wilhelmshaven – Friesland – Harlingerland e.V.** betreut Familien, deren Kinder an Krebs erkrankt sind – mit Gesprächen, Erfahrungsaustausch, bürokratischer Unterstützung sowie Kuren und Rehabilitationsmaßnahmen.
- Das Wohnprojekt des **Förderverein Lebensraum Kind e.V.** ermöglicht Kindern und Familien in medizinischen, sozialen und emotionalen Notlagen Raum für einen gemeinsamen Urlaub oder ein Zuhause auf Zeit, um Abstand und Erholung zu finden.
- Die stationären **Hospize St. Peter Oldenburg** und **ZUGvogel** begleiten schwerstkranke Menschen auf ihrer letzten Reise und unterstützen dabei auch die Angehörigen.
- Entstanden aus einer Selbsthilfegruppe für Eltern von Sternenkinder bietet der Verein **Sterneneltern Achim e.V.** heute darüber hinaus weitere Leistungen an. Hierzu zählen z. B. die Begleitung von betroffenen Familien ab dem Zeitpunkt der Diagnose bis zur Beisetzung, aber auch Aufklärungsarbeit für medizinisches Personal, Bestatter und alle interessierten Menschen.

PRESSEINFORMATION

„Wir freuen uns durch diese Aktion so viele wichtige Projekte zu unterstützen und so einen Teil zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserer Region beizutragen“, so Marie Ubben, EDEKA-Vertriebsleiterin für die Bereich Nordwest. Auch der selbstständige EDEKA-Kaufmann Frank Damerow ist überzeugt von der Aktion: „Das ist eine tolle Möglichkeit, mit wenig Aufwand einen Unterschied zu machen. Es ist einfach gesagt, aber: Jeder Cent zählt! Zusammen können wir Großes bewirken.“

Marie Ubben und Frank Damerow unterstützen als Botschafter-Team die Arbeit der gemeinnützigen EDEKA Minden-Hannover Stiftung, indem sie Aktionen wie diese organisieren und Spenden an gemeinnützige Organisationen oder Einzelpersonen in ihrer Region übergeben.

EDEKA Minden-Hannover im Profil:

Mit einem Außenumsatz von rund 11,3 Milliarden Euro und rund 75.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich der selbstständigen Einzelhändlerinnen und Einzelhändler) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht im Kern seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Zwei Drittel der insgesamt 1.500 Märkte sind in der Hand von selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören darüber hinaus mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg.